

Literarisches FarbenSpiel –

seniorengerechte Malvorlagen mit Fotos & Reimen
 Versand als Datei mit Kopierlizenz für immer neue Ausdrücke
 in hoher Qualität.

Haptikon®

Tina Schuster - Spiele und Förderkonzepte für die Sinne

Motiv Ansichten



Schmetterling

Seht ihn taumeln, seht ihn schweben,
 Schmetterling gibt uns heim Leben
 Farbe, Glück und Phantasie.
 Er beflügelt uns're Träume,
 küsst die Blüten, grüßt die Bäume,
 tanzt der Winde Symphonie.




Windmühle

sprichwörtlich kämpft man vergebens
 gegen ihre Flügel an,
 und so mancher legt zerbrochen
 vorsorglich sich Zügel an.
 Dennoch sollte man bedenken
 Illusionen, Phantasie
 können dem Leben Farbe schenken
 ärmer sind wir ohne sie.




Huhn

Glücklich kann der Hahn sich fühlen,
 dessen Fuß im Gras noch scharft,
 der im Kreis seiner Hühner
 Wägen hübscht und auf grüner
 Wiese an sonnigen oder kühlen
 Plätzchen – wie's beliebt – verhaart.




Parrotten

Soviel Strich und Zweifelhafem
 allerorts, man sollte bedenken
 einen Voratz sich an schönen
 Bildern, Liedern und Gedanken
 zulegen, um Kraft zu tanken
 und die Seele zu verwöhnen.




Sonnenblume

Symbol der Sonne hier auf Erden
 erhellt ihr Anblick mir den Sinn.
 In gelb, gold, rot, orange glühen
 ihre hochgestreckten Blüten
 als ich Kind war und sie werden
 sich wohl ähnlich noch gebildet
 wenn ich lang schon nicht mehr bin.




Lesepause

Der Tag war lang und arbeitsreich
 doch ist er am – jetzt wird entspannt!
 Das Buch liegt griffbereit und gleich
 versinkt Du in ihm, folgt gebannt
 der Handlung kunstverwand't dem Strang
 berauscht Dich an der Worte-Klang.




Rosenblüt

Viel besungen, viel beschriftet,
 als Symbol divers gedeutet –
 man denke bloß an Rosenkriege
 ehemals und dann die Frage
 der Posten: denen gilt
 sie als Liebes-Ebenebild.
 Symbolisch hat und hat es geht
 das Herz uns auf im Rosenbeet.




Willkommen

"Willkommen", ruft das Tor inmitten
 grüner Bäume, "wohlgelitten
 bist Du hier, keh' ein und ich'lle
 Ruhe, abseits vom Gemühe
 und der Heißk, die uns treibt".
 Wohl dem, der hier ein Welchen bleibt.




Traktor

"Tractorfahrer will ich werden,
 gibt's nie bessere auf Erden",
 sprach so mancher Bub vor Jahren.
 Heute muss man oft weit fahren
 will man einen Tractor seh'n,
 und die Kinderwägen gehen
 and're Wege – wachgelegen
 jeden grüßt die Ernte Segen.




Seerose

Monet hat sie im großen Maße
 in der Kunst bekannt gemacht,
 und im Garten zieren viele
 unsere Teich mit ihrer Pracht.
 Auf 'nem Blatt genießt mit Wonne
 so mancher Fisch das Lichte der Sonne.



Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Haptikon

Kontakt und Bestellung: Tina Schuster, Klottener Straße 15, 50259 Pulheim, Tel: 0173 2804987, Fax: 02234 801843
 info@haptikon.de, www.haptikon.de ©Haptikon - alle Rechte vorbehalten.